



Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.
Kreis Rur-Wurm

Kreisjugendwart

Markus Brüsseler, Carlasiedlung 23, 52070 Aachen
Tel.: 0176/23748736, markus.bruesseler@wttv.de

Bericht des Jugendwartes zur Kreisversammlung am 08.06.2022

Bei einem Bericht zu den letzten beiden Jahren komme ich natürlich nicht am Thema **Corona** vorbei. Eine Planung – geschweige denn eine seriöse – war weder für die Vereine, noch für mich als Kreisjugendwart möglich. Improvisation und Flexibilität waren angesagt. Mein Sportler-Herz sagte mir, dass ich gerade den Kindern ein möglichst normales Tischtennis-Leben ermöglichen wollte. Auch wenn meine eigenen Jugendspiele schon ein paar Jahrzehnte her sind, erinnere ich mich noch immer daran, dass diese das Größte für mich waren. Auf der anderen Seite musste ich natürlich auch „der Vernunft“ bzw. der sich immer wieder ändernden Realität Rechnung tragen. Besorgte Eltern, Kinder und Verantwortliche... Geschlossene Hallen und diverse andere Einschränkungen... All das musste stets abgewogen werden.

Aus meiner Sicht ist das in der gerade abgeschlossenen „Rückrunde“ 2021/2022 gut gelungen. Wir haben in sehr kleinen Staffeln den Vereinen und Spielern die Möglichkeit geboten eine Meisterschaft zu spielen. Durch großzügiges Handling bei den Meldungen zur kommenden Saison wird aber kein Verein bestraft. Ganz nach dem Motto „**vieles kann, nichts muss!**“

Die Ergebnisse der „kleinen Rückrunde“

| | |
|---------------------------------|----------------------------------------------------------|
| Jungen18 – Kreisliga Gruppe A: | Meister ist der TTC Oidtweiler mit 12:04 Punkten |
| Jungen18 – Kreisliga, Gruppe B: | Meister ist der TTC Hoengen-Süsterseel mit 11:05 Punkten |
| Jungen15 – Kreisliga: | Meister ist der TTC Unterbruch-Karken mit 17:03 Punkten |

Die Ergebnisse der „Hirunde“

| | |
|-----------------------|---------------------------------------------------------|
| Jungen18 – Kreisliga: | Meister ist DJK Lindern mit 27:09 Punkten |
| Jungen15 – Kreisliga: | Meister ist der TTC Unterbruch-Karken mit 23:01 Punkten |

Diverse Angebote an die Vereine bzw. Spieler

Das erste kleine Projekt, dass wir im Kreis Rur-Wurm in 2020 auf den Weg gebracht hatten, war ein **Tischtennis-Trainingscamp**. An einem Samstag wurde für 12 interessierte Jugendspieler ein angeleitetes Training angeboten. Da die Resonanz recht überschaubar war, haben wir diese Veranstaltungen in Kooperation mit den Kreisen Aachen und Düren durchgeführt. Auch hier hat uns Corona nach den ersten zwei Terminen gestoppt.

Durch den WTTV gibt es für Vereine seit 2021 die Möglichkeit eines „**Jugendförderungsprogramms**“. In einer ersten Auflage wurden ehrenamtliche Berater vom WTTV ausgebildet und den interessierten Vereinen zugeordnet. Dieses Programm ist auf mehrere Jahre ausgelegt. Und um die Erwartungshaltung

zu schärfen; die Berater lösen nicht alle Probleme, sondern unterstützen die Vereinsmitglieder. Also Hilfe zur Selbsthilfe. Auch im nächsten Jahr können sich wieder interessierte Vereine bewerben. Gerade bei der „Akquise“ von neuen Nachwuchsspielern sollte man die Themen „**Schulkooperationen**“ und „**Minimeisterschaften**“ nicht unterschätzen.

Ein absoluter Fan bin ich vom „**MS-Kids Cup**“ – eine neue Turnierserie vergleichbar mit dem bekannten AndroCup für Erwachsene. Ein Turnier kann von jedem Verein mit wenigen Platten ausgerichtet werden. Die Jugendlichen im Alter unter 18 spielen in sechs Runden, in ca. 3 Stunden ihren Sieger aus. In unserem Kreis haben wir bisher zwei solcher Turniere erfolgreich ausgerichtet. Wer Interesse hat, spricht mich bitte an!

Kritische Reflektion und meine Wünsche

Mir ist bewusst, dass ich nicht Eure Vereinsinterna kenne und es steht mir auch nicht zu, über Euch zu urteilen. Und vermutlich sind auch gerade diejenigen, die diese Zeilen lesen die falschen Personen (weil die Arbeit ja häufig an den „wenigen Dummen“ hängen bleibt. Von „Außen“ betrachtet habe ich mich dennoch darüber gewundert, dass es seit meiner Amtszeit keine einzige Minimeisterschaft gab, dass es letztes Jahr nur zwei (!) Pokalmeldungen gab, dass es noch keine Nachahmer für den MS Kids Cup gab. Diese Wahrnehmung macht mich traurig, denn ich möchte, dass der „geilste Sport der Welt“ auch künftig noch guten und vor allem zahlreichen Nachwuchs begeistert! Falls ihr einfach mal Brainstormen wollt, vielleicht eigene tolle Ideen habt, dann lasst uns doch einfach mal telefonieren...

Und zu einer kritischen Reflektion gehört natürlich auch das eigene Handeln zu hinterfragen. Mit Sicherheit hätte ich in der Kommunikation noch einiges besser machen können. Auch „Euch“ – also die Sorgen Eurer Vereine – kenne ich immer noch nicht. Und vermutlich gibt es noch weitere Punkte, die ich anders machen könnte/sollte. Also gebt mir auch hier gerne ein (telefonisches/persönliches) Feedback.

Ausblick

Drei Themen fallen mir spontan ein, die uns in den nächsten Monaten beschäftigen werden:

- Natürlich weiterhin Corona (was passiert z.B. wieder im Winter)
- Saisonausblick (z.B. neue Jungen19 Klasse, Kreismeisterschaften, Pokal)
- Strukturreform (werden „nur“ weniger Ehrenamtler mehr Vereine betreuen oder gibt es weitere Folgen für die Vereine)

Das soll es erst einmal gewesen sein. Ich freue mich über Feedback und/oder eine Diskussion beim Kreistag.

Liebe Grüße
Markus Brüsseler
Kreisjugendwart